

3
Des Kaisers Monument.

Fest gedrängt in dichten Reihen
Steht die Garde der Nation.
Heute muß das Werk gedeihen
Fallen muß heut' Oestreichs Hohn.

D'rum Freunde werdet alle Brüder,
Reicht Euch die Hand zum Brüderbund,
Alles singe Freiheitslieder,
Gleichheit tön' von Mund zu Mund.

Dankend blickt das Bruderband,
Jubelnd schrei't es ohne End:
Hoch lebe unser Ferdinand,
Der selbst gestellt sein Monument.

Nicht von Stein, und nicht von Erz
Wird das Denkmal ewig dauern,
Nur des Monarchen treues Herz,
Wird's fest in allen Herzen mauern.

Am Wachposten
Eduard Weinberger.

Das Kaiserliche Patent

Wir, Kaiser Franz Joseph I.,
in Gemeinschaft mit unserm
kaiserlichen Gemahlin, Elisabeth,
von Gottes Gnade, etc.

haben durch Unsern kaiserlichen
Erlass vom 1. März 1852
die Errichtung eines
kaiserlichen Instituts

zur Erhaltung der
kaiserlichen Bibliothek
in Wien



und die Bestimmung
des kaiserlichen
Bibliothekars

Erlass vom 1. März 1852

Das Kaiserliche Patent

Ra 1480 1 Ex.
G0417